

Ralf Kellermann

Systemtheorie und Erzählen

Zu Tod, Plotting und Individualität in
Virginia Woolfs »The Voyage Out«

608 Seiten · broschiert · € 65,00

ISBN 978-3-95832-416-9

© Velbrück Wissenschaft 2025

Inhalt

Vorwort	9
Danksagung	12

A. Überblick und Thesen zur systemtheoretischen Literaturwissenschaft

1. Einleitung	15
1.1 Überblick	24
1.2 Systemtheoretische Literaturwissenschaft: ein Diskurs.	35
1.3 Das sogenannte semiotische Defizit der Systemtheorie	58

B. Systemtheorie im Dialog mit Strukturalismus und Hermeneutik

2. Systemtheorie: Prämissen und Grundbegriffe	71
2.1 Was ist ein System?	71
2.2 Handlung, Kommunikation und Verstehen	79
2.3 Attribution.	84
2.4 Die Autopoiesis des Bewusstseins	89
2.5 Kommunikation: Emergenz und strukturelle Kopplung.	96
2.6 Systemische Strukturbildung	101
2.7 Gesellschaftsstruktur und Semantik	109
3. Medien: Sprache, Zeichen, Texte.	129
3.1 Luhmanns Medienbegriffe	129
3.2 Sprache, Texte und Zeichen als Medien und Formen	142
3.3 Luhmann und Peirce – Systemtheorie und Interpretationssemiotik.	147

C. Erzähltheorie

4.	Luhmann und die hermeneutische Erzähltheorie Ricœurs.	165
4.1	Systemtheorie und Hermeneutik	166
4.2	Ricœurs Hermeneutik und Parallelen zur Systemtheorie	168
4.3	Kritische Anmerkungen zu Ricœur.	172
5.	Plot und Plotting: Neuere Tendenzen der Narratologie	175
5.1	Der ausgeklammerte Plot: Zur Kritik von Genette	175
5.2	Schmids Vier-Ebenen-Modell des Erzählens	179
5.3	Plot und Plotting: die narratologische Diskussion	182
5.4	Die Doppellogik des Erzählens und der Tod	189
5.5	Greimas: Zur Form des Inhalts erzählter Geschichten	198
5.6	Die Konstruktion von Aktanten durch Zuschreibungen	240
5.7	Baronis Modell des narrativen Spannungsaufbaus	297

D. Text, Semantik und Systeme: Literatursoziologie

6.	Individualität als Medium und Gegenstand des Erzählens	315
6.1	Individualität und die Semantiken des Selbstseins	317
6.2	Subjekt und Subjektivität	318
6.3	Person und Personalität	323
6.4	Individuum und Individualität	333
6.5	Individuum und Person: geschlechtsspezifische Aspekte	356
6.6	Identität – Konstitution und Auflösungsvorstellungen.	363
7.	Individualität, Erzählen, Gesellschaft: Kunst und Sozialkritik	386
7.1	Authentische Bewusstseinsdarstellung im Roman?	387
7.2	Individualität und Kunst aus Sicht der Systemtheorie	392
7.3	Erzählte Individualität als Medium der Sozialkritik	404
7.4	Überleitung: Erzählen und Individualität bei Woolf	418

E. Interpretation

8.	Die Forschung zu Woolf und zu <i>The Voyage Out</i>	421
8.1	Woolf in der literaturwissenschaftlichen Diskussion	421
8.2	Die Forschung zu <i>The Voyage Out</i>	424
9.	Tod, Plotting und Individualität in <i>The Voyage Out</i>	429
9.1	Erwartungsaufbau: Plotting vom Anfang zum Ende	431
9.2	Der Tod Rachels: Plotting als Suche nach Ursachen	459
9.3	Zwischenresümee: Tod und Plotting in <i>The Voyage Out</i>	478
10.	Literatursoziologische Perspektiven: Erzählen, Individualität und Systeme	479
10.1	Erzählen und Individualität aus Sicht des Kunstsystems	482
10.2	Erzählen und Individualität in politischer Hinsicht	501
11.	Zusammenfassung und Ausblick.	529
11.1	Ergebnisse der Roman-Interpretation und ein Ausblick auf MD	529
11.2	Zusammenfassung theoretischer Perspektiven	547

Abbildungsverzeichnis	555
---------------------------------	-----

Abkürzungsverzeichnis	556
---------------------------------	-----

Literatur	558
---------------------	-----